

# GEMEINDE RÜTI ZH

leben & gestalten

## Beschluss

**7**                    **Umwelt**  
**7.8**                 **Energiestadt**  
**7.8.3**              **Massnahmen**  
**Förderung von Energie- und Klimaschutzmassnahmen - Anpassungen**  
**2025 (Beilage zu GRB 2025-8 vom 21. Januar 2025)**

## **Förderreglement für Energie- und Klimamassnahmen** **(Änderung vom 21. Januar 2025)**

*Der Gemeinderat Rüti beschliesst:*

Das Förderreglement für Energie- und Klimamassnahmen vom 10. Januar 2023 wird wie folgt geändert:

*Einfügung von Absatznummern.*

Bei allen Artikeln werden neu Absatznummern eingefügt.

### **Art. 3 Vollzugsbehörde**

<sup>1</sup> Die Abteilung Umwelt der Gemeinde Rüti ZH prüft die Gesuche im Rahmen der folgenden Bestimmungen und entscheidet über die Vergabe von Förderbeiträgen.  
lit. a–b unverändert.

c. Es besteht kein rechtlicher Anspruch auf einen Förderbeitrag. Die Beitragsgewährung kann mit Bedingungen und Auflagen verknüpft werden. Bei Vorliegen besonderer Umstände können die Beiträge erhöht, gekürzt oder zu einem späteren Zeitpunkt ausbezahlt werden. Die Ausrichtung der Förderbeiträge steht unter dem Vorbehalt, dass die vom Gemeinderat beschlossenen und im Budget eingestellten Mittel ausreichen.  
it. d–f unverändert.

Abs. 2 unverändert.

### **Art. 3a Fördermittel-Limite**

Die Höhe der Förderbeiträge ist pro antragstellende Person oder Institution auf maximal 30'000 CHF pro Jahr begrenzt.

### **Art. 4 Energetische Bauberatung**

<sup>1</sup> Für energetische Bauberatungen zu Gebäudesanierungen nach dem Standard GEAK Plus (Gebäudeenergieausweis der Kantone mit Beratungsbericht) trägt die Gemeinde Rüti einen Anteil der Beratungskosten. Die Gemeinde bezahlt nach Abzug des kantonalen Förderbeitrags und weiterer Beiträge Dritter 80% der Restkosten, wobei folgende Maximalbeiträge gelten:



GEAK Einfamilienhaus: Maximal CHF 1'400.00;  
GEAK Mehrfamilienhaus: Maximal CHF 2'000.00.

Abs. 2 und 3 unverändert.

**Art. 8** unverändert.

**Art. 10 Photovoltaikanlagen**

<sup>1</sup> Der Bau von Photovoltaikanlagen wird wie folgt gefördert:

a) Anlagen auf Dächern:

20% der KLEIV/GREIV-Vergütung max. CHF 10'000.- pro Anlage.

b) Anlagen auf oder an Fassaden:

40% der KLEIV/GREIV-Vergütung max. CHF 10'000.- pro Anlage.

<sup>2</sup> Der gültige Vergütungssatz kann auf dem Online-Tarifrechner für Photovoltaikanlagen von PRONOVO berechnet werden.

**Art. 11 Batteriespeicherlösungen in Kombination mit Photovoltaik**

<sup>1</sup> Der Bau von Batteriespeicherlösungen in Kombination mit Photovoltaikanlagen wird mit einem Betrag von CHF 500.- pro Anlage + CHF 50.- pro kWh Speicherkapazität gefördert. Es werden max. CHF 2'500.- pro Speicheranlage ausbezahlt.

Abs. 2 unverändert.

**Art. 18 Auszahlung**

<sup>1</sup> Die Auszahlung des Förderbeitrags erfolgt nach Einreichung und Prüfung der für eine Auszahlung notwendigen Dokumente gemäss Förderbeitragsgesuch. Es ist Sache der Gesuchstellenden, die gemäss den Förderbedingungen erforderlichen Unterlagen für die Auszahlung fristgemäss einzureichen,

Abs. 2 und 3 unverändert.